

TÜV-geprüfte Qualität im Personal Fitness Training!

Personal Fitness Trainer können eine neue Zertifizierung mit 99 % Bekanntheit erhalten:
„Personal Fitness Trainer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“

Welche weiteren Vorteile hat eine TÜV-Zertifizierung für einen Personal Fitness Trainer?

- Qualitativ hochwertiger Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Personal Trainern
- Vertrauensbildende Maßnahme für bestehende Klienten und potentielle Interessenten
- Beweis für permanente Entwicklung und Engagement eines Trainers
- Kompetenz und Professionalität werden sichtbar gemacht
- Mehr Geschäft und mehr Umsatz durch ggf. Anpassungen des Honorarniveaus

Was ist die Voraussetzung zur Prüfungszulassung der „Personal Fitness Trainer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“?

➤ Gültige Berufshaftpflichtversicherung

Bei Beantragung muss eine gültige Berufshaftpflichtversicherung vorgelegt werden. Empfehlungen darüber, was eine gültige Berufshaftpflichtversicherung abdecken muss, erhalten Trainer beim Bundesverband Personal Training (BPT e.V.) oder beim Verband ausgebildeter Personal Fitness Trainer (VAPT e.V.). Kontaktadressen stehen am Ende dieses Artikels.

➤ Erste-Hilfe-Ausbildung

Der Prüfungsteilnehmer verfügt über eine aktuelle Bescheinigung (nicht älter als zwei Jahre) zur Ersthelferausbildung (Ersthelferausbildung mit mindestens acht Doppelstunden bzw. Auffrischung mit mindestens vier Doppelstunden), ausgestellt von einer anerkannten Ersthelferausbildungsstelle.

➤ Anerkannte Fachausbildung

Die Mindestvoraussetzung für die fachliche Grundqualifikation ist die Stufe EQF III oder höher (EQF IV und V). Ausnahmen davon kann es geben und müssen direkt bei den Verbänden angefragt werden (detaillierte Infos, welche Ausbildungen in die einzelnen EQF-Stufen fallen, gibt es bei den beiden PT-Verbänden).

Tätigkeits-Nachweis

- Die Tätigkeit als Personal Trainer wurde in den letzten zwölf Monaten im Umfang von mindestens 80 Stunden ausgeübt.

Als Nachweis dienen entsprechende, von einem Steuerberater bestätigte Aufträge. Abweichende Nachweise können durch die Personenzertifizierungsstelle beim TÜV (PersCert) anerkannt werden. Infos auch hierüber bei den Verbänden.

Geprüfte Qualifikation

- Abgeschlossene und bestandene Qualifikation und Prüfung als Personal Fitness Trainer bei einem vom Bundesverband Personal Training anerkannten PT-Ausbildungsinstitut.

Auflistung aller anerkannten Ausbildungsinstitute ist zu finden auf der Internetpräsenz des Bundesverbandes (bundesverband-pt.de, weiter auf „Qualitätssicherung/Institute“) oder, wenn keine PT-Ausbildung bei einem dieser Institute getätigt worden ist...

➤ Praxisprüfung über 60 Minuten

Die Prüfung ist an vier Standorten möglich (Hamburg, Köln, Nürnberg, Stuttgart). Inhalte der Praxisprüfung sind:

- Durchführung einer Anamnese, persönliches Gespräch,
- Durchführung eines Personal Trainings mit einem Probanden. Die Prüfung wird von zwei Prüfern abgenommen.

Wie ist der Ablauf der TÜV-Zertifizierung?

Wenn die oben genannten Voraussetzungen erfüllt und bestätigt sind, kann sich der Trainer bei der Geschäftsstelle des Bundesverbandes Personal Training in Hamburg melden und sich für die Zertifizierung anmelden.

Nach Prüfung seiner Zulassungsvoraussetzungen wird er zur schriftlichen TÜV-Prüfung an einen der vier Standorte (Hamburg, Köln, Stuttgart oder Nürnberg) eingeladen. Dort wird durch einen autorisierten TÜV-Prüfer eine schriftliche Prüfung mit 40 Fragen aus den Bereichen Muskellehre, Anatomie, Marketing, Steuer, Recht, Versicherung, Pathologie und Krankheitslehre sowie Fallbeispielen aus dem Personal Training abgenommen.

Die Prüfung ist ab 67 Prozent richtig beantworteter Fragen bestanden. Im Anschluss erhält der Personal Trainer das Zertifikat „Personal Fitness Trainer mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ und kann dann mit diesem in die Werbung gehen.

Welche voraussichtlichen Investitionen muss ein Personal Fitness Trainer tätigen?

VERBANDSMITGLIEDER (BPT oder VAPT)

- TÜV-Zertifizierung inklusive Bearbeitung der Unterlagen: EUR 380
- Gültigkeitsdauer: drei Jahre

NICHT-VERBANDSMITGLIEDER (BPT oder VAPT)

- TÜV-Zertifizierung inklusive Bearbeitung der Unterlagen: EUR 490
- Gültigkeitsdauer: drei Jahre

PRAKTISCHE PRÜFUNG ZUR TÜV-ZERTIFIZIERUNG-ZULASSUNG (ist nur notwendig, wenn keine PT-Ausbildung von einem BPT-anerkannten-Ausbildungsinstitut vorliegt)

- Verbandsmitglieder: EUR 200
- Nicht-Verbandsmitglieder: EUR 400

TÜV-WERBUNG

- Nutzung des TÜV-Rheinland-Logos und der Wortmarke „TÜV Rheinland“ für eigene Werbung (Online + Print): EUR 290
- Gültigkeitsdauer: drei Jahre

Wann geht es los?

Bei der Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Personal Training (BPT e.V.), am 05.05.2013 in Kornwestheim, wird von dem verantwortlichen Leiter des TÜV Rheinlands, Herr Strätz-Schödlbauer, über diese Zertifizierung exklusiv berichtet werden. Begleitend zu der Versammlung werden schon erste Zertifizierungen vor Ort von ihm durchgeführt werden.

Wo kann ein interessierter Personal Fitness Trainer sich weiter informieren?

➤ BPT e.V.

(Bundesverband Personal Training)
Colonnaden 70 · 20354 Hamburg
Telefon +49 40 65862533
Fax +49 40 65862534
info@bundesverband-pt.de
www.bundesverband-pt.de

**Eine Information von
Martin Lieb,
Vorsitzender des
Bundesverbandes Personal
Training (BPT e.V.)**

